

- In unserem Haus wird selbst gekocht. Dabei achten wir auf eine gesunde, ausgewogene Ernährung in Bio-Qualität, die sich an den Richtlinien der DGE (Deutsche Gesellschaft für Ernährung) orientiert.
- Natur erleben, schätzen und schützen lernen können die Kinder in unserem naturnahen Außengelände, beim wöchentlichen Waldtag und bei der Pflege des Kräuter – und Gemüsegartens.
- In Bezug auf ökologisches Handeln sind wir uns unserer Vorbildfunktion gegenüber den Kindern und den Eltern bewusst und bestrebt, Kinder beim Erwerb von Kompetenzen zu unterstützen, um aktiv und eigenverantwortlich die Zukunft im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung gestalten zu können.
- In der Auseinandersetzung mit christlichen Traditionen und religiöser Orientierung begleitet unsere Gemeindepfarrerin die Kinder regelmäßig.
- Eltern und Fachkräfte gehen eine vertrauensvolle Bildungspartnerschaft ein und sind in regem Austausch. Das Aufnahmegespräch findet im häuslichen Umfeld der Familie statt.
- Bildung findet im Alltag statt, sowie in der aktiven Bearbeitung von Themen und Projekten.
- Bei der Gestaltung von Festen und Gottesdiensten sind Kinder und ihre Familien mit beteiligt.



Kontakte:

Evangelische Kita Steinbach:

Am Dorfbrunnen 7
 66564 Ottweiler - Steinbach
 Tel.: 06858 / 558
 Fax.: 06858 / 9008468
 steinbach@evkita-saar.de
 Leitung: Christine Edel

Unser Träger:

Verband Ev. Kindertageseinrichtungen
 im Saarland
 Hasenstraße 2
 66126 Saarbrücken - Altenkessel
 Tel.: 06898/9842084
 Fax.: 06898/9847872
 mail@evkita-saar.de
 Geschäftsführung: Dr. Lutz Albersdörfer

Stand Januar 2021



*„Aus einem Haus für
 Kinder wird ein Haus
 der Kinder“*

Gerlinde Lill



In unserer Kindertagesstätte legen wir besonderen Wert auf:

- Partizipation und Selbstständigkeit
- Ernährung
- Natur und Umwelt
- Religionspädagogik
- Einhaltung der Kinderrechte

Sie bestimmen unseren Alltag maßgeblich und werden in unserer Arbeit besonders gewichtet.

Die Aufgabe der Umgebung ist nicht, das Kind zu formen, sondern ihm zu erlauben, sich zu offenbaren.

Maria Montessori



In unserem Haus erfahren sich Kinder als Akteure, die mitgestalten, erforschen, miteinander und voneinander lernen, ihren Interessen folgen und Fragen auf den Grund gehen. Hierfür brauchen sie Erwachsene, die ihnen Raum geben, sich zu entfalten und sich mit ihnen auf den Weg machen ihre Themen zu ergründen und ihre Anliegen zu kommunizieren.

Wir ermöglichen jedem Kind in der Kindergemeinschaft engagiert, eigenaktiv und verantwortungsvoll tätig zu sein und Erfahrungen für's Leben zu machen. Dabei steht das eigene "Verständnis von Welt" im Vordergrund, das im gemeinsamen Tun "erfahren und begriffen" werden will. Kinder lernen nicht nur für das "Hier und Jetzt" oder für die Schulzeit, sondern sie lernen im Alltäglichen für's Leben.

Bildung bedeutet immer einen Selbstbildungsprozess, der von den Erwachsenen als Ko - Konstrukteuren zwar initiiert, begleitet und moderiert werden kann, aber vom motivierten, engagierten und interessierten Kind selbst vollzogen werden muss.

Kinder machen vielfältige Erfahrungen, erschließen sich die Welt und stoßen dabei an ihre Grenzen, um über sich hinauswachsen zu können. Der Situationsansatz ist eine Pädagogik der Vielfalt, in der jeder willkommen ist und dazugehört.

Unsere pädagogische Arbeit ist an den konzeptionellen Grundsätzen des Situationsansatzes orientiert, unterliegt dem saarländischen Bildungsprogramm und wird im Rahmen der Offenen Arbeit gestaltet.

Anregungsreiche Räume, verlässliche Beziehungen und eine gute Tagesstruktur ermöglichen Kindern, autonom zu handeln.

